

ICT und Bildung: Ein Erfolg für den Bund und die Grossfirmen?-bezahlen werden einmal mehr die Gemeinden, KMU und Eltern !-

Was brachte uns das Millionen teure Bundesprojekt ICT Projekt PPP-SiN ¹ bis jetzt, und was wird es uns noch kosten?

ICT und Bildung: Hype oder Umbruch?

So heisst das Buch von Beat Hotz - Hart, BBT Vizechef, Bern!
Schon wieder ein Buch aus Bern ;-) 360 Seiten, inkl. Porto Fr. 44.90!

Etwas teuer für ein Buch, das vor allem aus Werbung besteht und wesentliche Tatsachen verschweigt.

Eigentlich müssten solche Inhalte als Diskussionsbasis gratis im Netz zugänglich sein!

Das Buch bietet nicht viel Neues, ausser, nun doch die Erkenntnis, dass die frei zugänglichen Inhalte bei den offiziellen Projekten vernachlässigt wurden.

Zudem verschweigt es wesentliche Tatsachen, die für Gemeinden und SteuerzahlerInnen sehr wichtig sind! In vielen Schulen werden mit Steuergeldern passwortgeschützte Portale aufgebaut und gleichzeitig wird verschwiegen, dass ICT mit guten Inhalten bereits funktioniert!

Dank einer initiativen Gemeinschaft von Web2.0 Portalen! Viel Gratisaufbauarbeit durch Lehrerteams und KMU`s in der ganzen Schweiz wurde geleistet. Diese Portale sind visitemässig sehr erfolgreich, obwohl die öffentliche Hand sie nicht finanzierte.

Web2.0 Projekte ermöglichten, dass Millionen von lernenden VisterInnen mit ICT - Materialien aus der Praxis bedient werden konnten. Genau diese werden im Buch nicht erwähnt!

Diese Lehrkräfte - Teams bedienen auch 2008 täglich mehrere 100 000 VisiterInnen , ohne finanzielle Unterstützung! Um Missverständnissen vorzubeugen, diese Teams wurden nicht durch Steuergelder weitergebildet!

ICT dank Public Private Partnership ein Erfolg?-

... oder bezahlt der Konsument und Steuerzahler, ohne dass er es merkt?

Dass die Anwendung von Informations- und Kommunikationstechnologien (ICT) in den Unterricht musste, war unbestritten. Wie rasch, auf welcher Stufe und mit welchem Inhalt, ist aber noch heute vielfach unklar.

Das neue ICT Konzept des Kantons Solothurn und von anderen Kantonen kann grundsätzlich als gut bezeichnet werden. Einzelne Lernziele sind **aber nur mit teurer Soft- und Hardware, sowie mit viel Weiterbildungsaufwand** zu erreichen!

Unsere Erfahrungen in der Praxis zeigten, dass zudem auch der Zeitaufwand bei der Umsetzung im Unterricht oft unterschätzt wurde. Diese Zeit und auch das Geld fehlen dann anderswo!

Wer bezahlt in unserem föderalistisch aufgebauten Staat schlussendlich die Rechnung?

Wenn Grossfirmen sponsoren und gleichzeitig ein Monopol anstreben, ist Vorsicht am Platz!

Vor allem, wenn der Bund seit Jahren systematisch mit diesen Firmen zusammenarbeitet und Wikipedia und die grössten Inhaltsbildungsportale links liegen lässt.

So hat Frau Bundesrätin Leuthard geantwortet: Der Bund ist nicht mehr zuständig, die Kantone erstellen die Konzepte, und die Schulen und die Gemeinden müssen es umsetzen!

Ja, alles klar! Der Bund sparte, dafür informierte er jahrelang unvollständig und verzerrt!

Die Eltern und Steuerzahler werden wieder mal gerupft! -

Das war clever eingefädelt, aber Openaccess wird sich trotzdem durchsetzen!

Auf dem Portal www.allgemeinbildung-online.ch können Sie Einblick nehmen ins grösste aktive e-lern Projekt des Kanton Solothurn. Hier finden Sie gratis Unterlagen und Ideen, wie ICT praktisch umgesetzt wird.

Erarbeitet wurde es in 4 Jahren computergestütztem Allgemeinbildungsunterricht mit Maurer-, Schreiner- und Pflegeklassen.

Auf www.userlearn.ch finden Sie zudem alle Informationen zu den besten frei zugänglichen Bildungsportalen nach Schulstufen geordnet und auch eine spezielle Bildungs-Suchmaschine, die diese CoP Openaccess – Portale ² benutzerdefiniert absucht!

¹ **Public Private Partnership** (Abkürzung PPP) = **Öffentlich-Private Partnerschaft** (ÖPP), wird die Mobilisierung privaten Kapitals und Fachwissens zur Erfüllung staatlicher Aufgaben bezeichnet.

Quelle und alle Gefahren dazu auf http://de.wikipedia.org/wiki/Public_Private_Partnership

² **CoP Openaccess Gemeinschaft Bildung für alle mit Ehrenkodex freier Zugang**